

LAYHER ALLROUNDGERÜST® FLUCHTTREPPENTÜRME



Ausgabe 07.2024 Art.-Nr. 8116.044

Qualitätsmanagement zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Energiemanagement zertifiziert nach DIN EN ISO 50001

Umweltmanagement zertifiziert nach DIN EN ISO 14001









DIE FLEXIBLEN TREPPENTÜRME VON LAYHER

SICHER - WIRTSCHAFTLICH - ANPASSBAR

Zusätzliche Fluchttreppenanlagen bei Gebäuden spielen eine immer wichtigere Rolle. Dazu zählt die **Ertüchtigung bestehender Gebäude** mit öffentlicher Nutzung aufgrund geänderter Vorschriften oder für einen neuen Verwendungszweck, wo aufgrund eines größeren Verkehrsvolumens laut Musterbauordnung ein zweiter oder ein modifizierter Rettungsweg erforderlich wird — zum Beispiel aus Gründen des Brandschutzes. Auch bei **Umbaumaßnahmen von Gebäuden** aller Art kann temporär ein zweiter Fluchtweg erforderlich werden, sollte der Hauptrettungsweg während der Bauarbeiten nicht begehbar sein. Anforderungen an Maße für Gebäudetreppen regelt grundsätzlich die DIN 18065 "Gebäudetreppen". Lediglich die Treppenlaufbreite ist hier nicht eindeutig definiert. Als Orientierung dienen Verordnungen wie die Technische Regel für Arbeitsstätten ASR A1.8.

Umfangreiche Umbaumaßnahmen für größere und verbesserte Fluchtwege verschlingen meist viel Zeit und Geld. In manchen Fällen sind bauseitige Umbaumaßnahmen gar nicht erst möglich. Die Lösung: die Fluchttreppentürme von Layher. Basierend auf dem bewährten AllroundGerüst lassen sich Treppenkonstruktionen flexibel an verschiedene Gebäudegegebenheiten wie z. B. Austrittshöhen anpassen — in verschiedenen Steigungen und Belastungsgrößen und mit kindersicheren Geländern. Langlebigkeit ist bei Layher Fluchttreppen ebenfalls gegeben. Dafür sorgen die durchgehend kontrollierte Qualitätsfertigung "Made in Germany" sowie die hochwertige Oberflächenbeschichtung aller Layher Stahlbauteile mittels Feuerverzinkung.

Wichtige gesetzliche Vorgaben an Treppen im öffentlichen Bereich

- Lotrechte Nutzlast nach DIN EN 1991-1-1/NA, abhängig von der Art der Nutzung: 3,0-5,0 kN/m².
- Steigung mind. 140 mm; max. 190 mm.
- Lichte Durchgangshöhe mind. 200 cm.
- ► Kindersichere Geländer mind. 1,0 m hoch, bei mehr als 12,0 m Absturzhöhe mind. 1,10 m hoch.
- Horizontallast der Geländer abhängig von der Art der Nutzung: 0,5–1,0 kN/m.

- Treppenlaufbreiten (lichte Breite) abhängig von der zu evakuierenden Personenanzahl gem. ASR A1.8 von mind.
 - 0,90 m bei bis zu 5 Personen,
 - 1,00 m bei bis zu 20 Personen,
 - 1,20 m bei bis zu 200 Personen,
 - 1,80 m bei bis zu 300 Personen,
 - 2,40 m bei bis zu 400 Personen.

Hinweis: Diese Vorgaben können durch weitere lokale Regeln und Gesetze abweichen oder erweitert werden. Generell ist die Aufgabenstellung – insbesondere die Summe der Verkehrslasten – projektbezogen zu prüfen.

Ihre Anforderungen – unsere Lösungen

Erfüllen bestehende Gebäude baurechtliche Anforderungen hinsichtlich der Rettungswege nicht, werden im Hinblick auf Fluchtwege zusätzliche

Anpassung der Treppenlaufbreite an örtliche Gegebenheiten und Anforderungen mit Systemtreppen von 1,09 m bis 2,57 m.

Maßnahmen erforderlich. Schnell und wirtschaftlich lösen lassen sich diese mit Fluchttreppentürmen aus dem Layher AllroundGerüst-Baukasten.



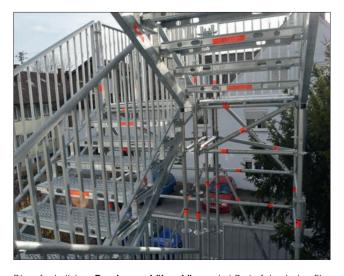
Anpassung der Ein- und Austrittshöhen im Treppenfuß- oder -kopfbereich durch Ausgleichstreppen mit verschiedenen Steighöhen.



Zur **Reduzierung der Verletzungsgefahr** können in der obersten Treppenlage Allround-Stiele ohne Rohrverbinder eingesetzt werden — optional mit Rohrverschlüssen. Dies sorgt gleichzeitig für eine ansprechende Optik.



Auch **große Bauhöhen** von über 20 Metern sind problemlos **möglich** – die Traglast lässt sich durch eine Aufdopplung der Stiele weiter steigern.



Die erforderlichen **Durchgangshöhen können** bei Bedarf durch den Einsatz verschiedener Diagonalen in Verbindung mit der klemmbaren Lochscheibe aus dem AllroundGerüst-Baukasten **erhöht werden.**



Um Fluchttreppenanlagen **von verschiedenen Stellen des Gebäudes aus erreichbar** zu machen, können auskragende Gebäudeumläufe komplett durch Serienteile des Allround-Systems realisiert werden.



Um **Unbefugte am Betreten des Treppenturms zu hindern**, kann der untere Austrittsbereich der Treppe mit dem Layher Protect-System eingehaust werden. Die ideale Ergänzung bildet das Protect-Türelement, welches nur ein Öffnen von innen erlaubt.

IHR NUTZEN:

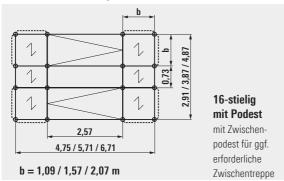
- Kostengünstige Alternative zu Spezialanfertigungen aus Stahl oder Holz.
- Schnelle Montage der Fluchttreppentürme.
- Flexible Anpassung an verschiedene Gebäudegegebenheiten.
- Wiederverwendbarkeit der Gerüstteile bei anderen Aufgabenstellungen.
- Robuste und korrosionsbeständige Bauteile durch Feuerverzinkung – "Made in Germany".

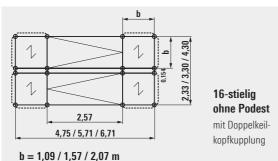
Für den Einsatz bei hohen Verkehrslasten eignet sich die 16-stielige Bauweise des Allround-Treppenturms. Bei dieser werden die Treppenläufe aus einzelnen Treppenwangen sowie – als Stufen – aus Serienböden zusammengesetzt. So sind variable Treppenlaufbreiten von 1,09 m bis 2,57 m möglich. Der 16-stielige Grundriss des Treppenturms ermöglicht auch in den Zwischenfeldern eine Anpassung der Austrittshöhen mittels kurzer Ausgleichstreppenläufe.

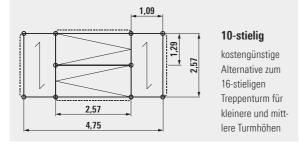
Durch den modularen Aufbau sind das Gewicht und das Volumen der Einzelteile gering, was für einen schnellen und wirtschaftlichen Auf- und Abbau sorgt sowie Vorteile bei der Logistik mit sich bringt. Zur hohen Effizienz trägt zudem der hohe Anteil an serienmäßigem Layher AllroundGerüst-Material bei.

Verwendet wird der **Treppenturm 500** bevorzugt als Bautreppenturm, z.B. als Zugang zur Baustelle, als nicht öffentlich begehbarer Straßenübergang oder **als zusätzlicher Fluchttreppenturm**. Der **Treppenturm 750** ist aufgrund seiner Steigungsmaße und Tragfähigkeitswerte für Treppenkonstruktionen im öffentlichen Bereich und **als erster Fluchttreppenturm** optimal geeignet. Die Vorteile des modular aufgebauten Layher AllroundGerüsts gegenüber Spezialanfertigung aus Stahl und Holz überzeugen: schnelle und wirtschaftliche Montage, exakte Anpassung an die Gegebenheiten und spätere Wiederverwendbarkeit der Gerüstteile bei anderen baulichen Voraussetzungen – oder für neue Anwendungen.

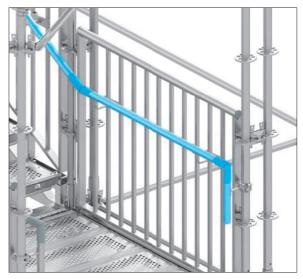
Grundriss-Ausführungsvarianten







Systemhandlauf für Treppen - einfach mit wenig Einzelteilen





Treppentürme, Rollstuhlrampen oder Überbrückungen im öffentlichen Bereich müssen laut Landesbauordnungen mit durchgehenden Handläufen ausgestattet sein.

Mit dem Systemhandlauf können aufwendige Sonderkonstruktionen und Montagearbeiten vermieden werden. Mit nur 3 Teilen — Handlaufhalter, Gelenk und Handlaufrohr — kann einfach und schnell für jeden Treppentyp das Geländer entsprechend den Vorschriften und Anforderungen eingebaut werden. Die leichten Aluminiumhandlaufrohre mit D = 42,3 mm zum angenehmen Umgreifen sind einfach zu schneiden und bohren sowie schnell zu reinigen. Sie werden einfach mit den montierten Handlaufhaltern vernietet.

Durch drehbare Gelenke, die eine Einstellung und Verwendung jedes beliebigen Winkels zwischen 90° und 180° erlauben, sind alle Übergänge zwischen den Handlaufrohren fließend und haptisch angenehm.



Seit vielen Jahren erfolgreich im Einsatz



Layher ist Ihr zuverlässiger Partner mit mehr als 75 Jahren Erfahrung. "Made by Layher" bedeutet immer auch "Made in Germany" - und das für die gesamte Produktpalette. Höchste Qualität - komplett aus einer Hand.



Blitz Gerüst



AllroundGerüst



Systemfreies Zubehör



Schutz-Systeme



Traggerüste



Event-Systeme



Fahrgerüste



Leitern



Software

Kundennähe ist für Layher ein zentraler Erfolgsfaktor – auch in geografischem Sinne. Deshalb sind wir überall dort mit Ideen und Lösungen präsent, wo unsere Kunden uns brauchen.

DIE LAYHER SERVICE-STÜTZPUNKTE:

Leinzin/Wiedemar

04509 Wiedemar Gewerbegebiet Airterminal-Nord Hans-Grade-Straße 4 Telefon (03 42 07) 4 11 11 Telefax (03 42 07) 4 11 12

09117 Chemnitz An den Gütern 7 Telefon (03 71) 8 00 04 65 Telefax (03 71) 8 00 04 67

Berlin / Dahlwitz-Hoppegarten¹

15366 Dahlwitz-Hoppegarten Handwerkerstraße 31 Telefon (0 33 42) 37 78 11 Telefax (0 33 42) 37 78 12

Rostock²

18069 Rostock Hundsburgallee 16 Telefon (03 81) 8 09 28-0 Telefax (03 81) 8 09 28-88

Hamburg¹

22525 Hamburg-Stellingen Bornmoor 14 Telefon (0 40) 54 26 56 Telefax (0 40) 5 40 75 81

28307 Bremen-Mahndorf Oppenheimer Straße 2 Telefon (04 21) 48 30 63 Telefax (04 21) 48 30 62

Langenhagen¹

30853 Langenhagen Am Pferdemarkt 31 (Zufahrt Hanseatenstraße 28) Telefon (05 11) 78 10 21 Telefax (05 11) 74 80 35

Bielefeld²

33689 Bielefeld Industriestraße 28-30 Telefon (0 52 05) 99 18 90 Telefax (0 52 05) 9 91 89 50

34123 Kassel Sandershäuser Straße 44-48 Telefon (05 61) 5 70 94-0 Telefax (05 61) 5 70 94-55

Düsseldorf/Erkrath¹

40699 Erkrath-Hochdahl Feldheider Straße 80 Telefon (0 21 04) 3 30 87 Telefax (0 21 04) 3 95 96

44149 Dortmund Klever Wea 35 Telefon (02 31) 63 10 74 Telefax (02 31) 63 61 46

Osnabrück/Wallenhorst²

49134 Wallenhorst Borsigstraße 8 Telefon (0 54 07) 87 12-43 Telefax (0 54 07) 87 12-33

Urmitz²

56220 Urmitz Rudolf-Diesel-Str. 24 Telefon (0 26 30) 9 65 25-15 Telefax (0 26 30) 9 65 25-25

Gießen/Wölfersheim

61200 Wölfersheim Industriestraße 8-14 Telefon (0 60 36) 97 29 80 Telefax (0 60 36) 98 16 18

Frankfurt a. M./Groß-Gerau¹

64521 Groß-Gerau Industriegebiet Im Schachen Hans-Böckler-Straße 3 Telefon (0 61 52) 92 34 56 Telefax (0 61 52) 92 34 57

Saarbrücken / Illingen²

66557 Illingen-Uchtelfangen Heusweilerstraße 96 Telefon (0 68 25) 4 20 11 Telefax (0 68 25) 4 55 57

Mannheim / Grünstadt

67269 Grünstadt Ferdinand-Porsche-Straße 23 Telefon (0.63.59) 25.45 Telefax (0 63 59) 8 28 51

72124 Pliezhausen Dieselstraße 9 Telefon (0 71 27) 9 73 53 28 Telefax (0 71 27) 9 73 53 51

Schwäbisch Gmünd

73529 Schwäbisch Gmünd Güglingstraße 51 Telefon (0 71 71) 9 87 78-40 Telefax (0 71 71) 9 87 78-22

74363 Güglingen-Frauenzimmern Industriegebiet Langwiesen Am Weihergraben 17 Telefon (0 71 35) 70-1 30 00 Telefax (0 71 35) 70-1 30 09

Freiburg / Malterdingen¹

79364 Malterdingen Gewerbestraße 2 Telefon (0 76 44) 5 11 Telefax (0.76.44) 60.43

Rosenheim / Neubeuern²

83115 Neubeuern Auerstraße 24 Telefon (0 80 35) 90 17-41 Telefax (0 80 35) 90 17-39

Mühldorf²

84453 Mühldorf Gewerbestraße 25-27 Telefon (0 86 31) 61 58-65 Telefax (0 86 31) 61 58-22

München/Garching

85748 Garching-Hochbrück Schleißheimer Straße 97 Telefon (0 89) 3 29 17 71 Telefax (0 89) 3 20 36 81

Memmingen/Aichstetten¹

88317 Aichstetten Im Wiesengrund 2 Telefon (0 75 65) 9 43 12 49 Telefax (0 75 65) 9 40 28 66

89081 Ulm Im Lehrer Feld 61 Telefon (07 31) 40 06-1 42 55 Telefax (07 31) 40 06-1 42 60

90451 Nürnberg Industriegebiet Hafen Lechstraße 31 Telefon (09 11) 6 49 40 78 Telefax (09 11) 6 49 32 61

93057 Regensburg Industriegebiet Haslbach Kulmbacher Straße 5a Telefon (09 41) 6 40 80 90 Telefax (09 41) 6 40 80 91

Bamberg / Pommersfelden²

96178 Pommersfelden Seeleite 10 Telefon (0 95 48) 10 01 Telefax (0 95 48) 80 02

Würzburg / Dettelbach¹ 97337 Dettelbach

Mainfrankenpark 14-16 Telefon (0 93 02) 93 15 35 Telefax (0 93 02) 93 15 34

1 Layher Verkaufsniederlassung

2 Auslieferungslager



Gerüste Tribünen Leitern

Ochsenbacher Straße 56 74363 Güglingen-Eibensbach Deutschland

Postfach 40 74361 Güglingen-Eibensbach Deutschland Telefon (0 71 35) 70-0 Telefax (0 71 35) 70-2 65 E-Mail info@layher.com www.layher.com

